

## Fraktionen im Rat der Stadt Schwelm

An den  
Bürgermeister der Stadt Schwelm  
Herrn Dr. Jürgen Steinrücke  
Rathaus – Hauptstraße 14

58332 Schwelm

Schwelm, den 14. Oktober 2008

Sehr geehrter Herr Dr. Steinrücke,  
die o.g. Fraktionen bitten Sie, den nachfolgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung des Hauptausschusses am 16. Oktober 2008 sowie des Rates am 30. Oktober 2008 vorzulegen.

1. Der Trägerverein Schwelmebad (TVS) oder eine aus diesem hervorgehende Nachfolgegesellschaft erhält einen Nutzungsvertrag für den Betrieb des Schwelmebades über 5 Jahre, der sich jeweils um weitere 5 Jahre verlängert, wenn nicht einer der Vertragspartner 1 Jahr vor Ablauf des Vertrages kündigt. Als Grundlage soll der bereits bestehende Nutzungsvertrag zwischen der Stadt Schwelm und dem TVS dienen.
2. Der TVS erhält über die Laufzeit des Vertrages einen städtischen Zuschuss von jährlich bis zu 50.000 € für den technischen Erhaltungsaufwand des Bäderbetriebs und die Kosten des Fachpersonals. Der Zuschuss wird erstmalig im Haushaltsjahr 2009 gewährt. Erforderlichkeit und Angemessenheit des Zuschusses werden auf der Basis eines Verwendungsnachweises/Businessplans ermittelt. Der Zuschuss wird im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen festgesetzt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in den Vertragsverhandlungen darauf hinzuwirken, dass der TVS verpflichtet wird, alle im Zusammenhang mit dem Betriebsobjekt relevanten Normen, insbesondere Vorschriften und Richtlinien über die Unterhaltung und den Betrieb von Schwimmbädern, Unfallverhütungs- und Hygienevorschriften sowie die Vorschriften für die Verkehrssicherungs- und Aufsichtspflicht während des Badebetriebes zu beachten. Die Verwaltung wird beauftragt, in den Vertragsverhandlungen darauf hinzuwirken, die Einhaltung der Vorschriften und Richtlinien jederzeit überprüfen zu können.

## Begründung:

Der Rat der Stadt Schwelm hat mit Beschluss vom 29. April 2008 das Freibad aus städtischer Regie entlassen.

Großes bürgerschaftliches Engagement in Form des TVS hat es möglich gemacht, dass das Schwelmebad im Sommer 2008 für die Schwelmerinnen und Schwelmer geöffnet werden konnte – als Bürgerbad.

Auf der inzwischen durchgeführten Einwohnerversammlung ist deutlich geworden, dass die im Sommer 2008 gefundene Lösung ein Modell ist, das den Vorstellungen sehr vieler Menschen entspricht, die sich für den Erhalt des Freibades ausgesprochen haben.

Auch das Bürgerbegehren der Initiative Schwelmebad zielt auf einen (zeitlich begrenzten) Weiterbetrieb des Freibades ab.

CDU, BfS und SWG sind der Ansicht, mit dem vorliegenden Antrag den unterschiedlichen Interessen gerecht zu werden und einen Kompromissvorschlag vorzulegen, der auch langfristig den Bestand des Schwelmebades sichert, ohne damit das Hallenbad infrage zu stellen.

BfS-Fraktion  
gez. E.W.Siepmann

CDU-Fraktion  
gez. O. Flühöh

SWG-Fraktion  
gez. P. Kappelhoff

Eine Kopie des Antrags senden wir an die Vorsitzenden der Ratsfraktionen, den Trägerverein Schwelmebad sowie die örtliche Presse mit der Bitte um Kenntnisnahme.